



GYMNASIUM BORGHORST



Abitur

2018



Abitur 2018

Ausbildungs- und Prüfungsordnung in der Fassung B (G8)

Lieber Interessent, liebe Interessentin,

auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen zu den wesentlichen gesetzlichen Regelungen der gymnasialen Oberstufe mit ihren Änderungen, so wie sie am Gymnasium Borghorst umgesetzt werden. **Diese Fassung gilt für Schülerinnen und Schüler an Gymnasien in NRW, die ihre Schullaufbahn nach 12 Schuljahren beenden.**

Sie werden informiert über die Bedingungen, eine individuelle Schullaufbahn mit ihren Pflicht- und Wahlanteilen zusammenzustellen, über verschiedene Schulabschlüsse und die Berechnung der Gesamtqualifikation.

Darüber hinaus werden Sie über das Beratungsverfahren am Gymnasium Borghorst informiert.

Weitere Informationen erhalten Sie jederzeit in unserer Schule www.gymnasium-borghorst.de und im Internet beim Ministerium für Schule Jugend und Kinder des Landes NRW www.schulministerium.nrw.de

Dr. André Wenning
Oberstufenkoordinator



Information zur Gymnasialen Oberstufe

1. Verfahren der Beratung
2. Organisation der LK- und GK-Wahlen
3. Informationen zur Laufbahn
4. Termine

Präsentation ist auf der Homepage

www.gymnasium-borghorst.de

unter

schulgemeinde/schuelerinnen-schueler/sii/

zu finden



Information zur Gymnasialen Oberstufe

1. Verfahren der Beratung

- Beratungslehrer: Frau Pergande, Herr Temming und Herr Dr. Wenning
- Beratung aller Schülerinnen und Schüler in 5er-Gruppen (dazu in Liste vor Raum 007 eintragen) ab dem 14.03.2016
- Beratung mit LUPO
- Abgabe der Wahlbögen (LK- und GK-Wahl) am 25.04.2016 (werden eingesammelt)
- evtl. weitere Beratungen oder Umwahlen (s.u.)

2. Organisation der LK- und GK-Wahlen

3. Informationen zur Laufbahn

4. Termine



Beratung mit LUPO

Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe (Abtra_2015_Beratungen_032012.lup)

Daten: Datenbearbeitung Import Export Auswertung Hochschreiben Beratungsbogen drucken Hilfe

Schüler auswählen: Pan, Peter (09E) | Beratungstermin: a/w/o | Bilingualer Zweig?: Nein | Prüfungsort: APO-GOST(0) | Filter: Alle Schüler

Soortbehaft: Druckern | Rücklaufdatum: a/w/o | Kommentar: Letzte Änderung: 13.09.2012 13:30:11 | Prüfung durchzuführen für: nur EF. I

Fach	Kürzel	Prüfungsform	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abkürzung
			EP.1 (M,S)	EP.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,K)	Q1.2 (M,S,K)	Q2.1 (M,S,K)	Q2.2 (M,S,K)	
Deutsch	D								
Englisch ab Kl. 5	ES	1	5						
Französisch	FS								
Französisch ab Kl. 8	FS								
Laborsich	LE								
Russisch ab Kl. 8	RS								
Spanisch, Beginn E10	SE								
Kunsterziehung	KU								
Musik	MU								
Literatur	LI								
Musik	OD								
Musik	OG								
Musik	SG								
Erkunde	ER								
Geschichte	GE								
Erziehungswissenschaft	PA								
Sozialwissenschaften	SW								
Philosophie	PL								
Religionslehre	ER								
Religionslehre	FK								
Mathematik	M								
Biologie	BI								
Chemie	CH								
Physik	PH								
Informatik	IF								
Sport	SP								
Vertiefungsfach	VD								
Vertiefungsfach	VE								
Vertiefungsfach	VM								
Projektkurs	PJKM								
Projektkurs	PJKK								

Ergebnisse der Prüfungsvorgänge EF.1

Belastungsverpflichtungen

Mindestens eine in der Sekundarstufe I erlernte Fremdsprache muss in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Wurde bisher keine 2. Fremdsprache erlernt, muss eine ersetzende Fremdsprache in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Mindestens einer der Fächer Kunst oder Musik muss in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Mindestens eine Gesellschaftswissenschaft muss in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Ein Religionskurs muss in EF.1 belegt werden. Als Ersatz kann ein anderes Fach belegt werden, sofern eine weitere Gesellschaftswissenschaft in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Mathematik muss in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Mindestens einer der Fächer Physik, Chemie oder Biologie muss in EF.1 schriftlich belegt werden.
 Sport muss in EF.1 belegt werden.
 In EF.1 müssen entweder zwei Fächer aus dem naturwissenschaftlich-technischen Bereich oder zwei Fremdsprachen gewählt werden.
 In EF.1 müssen mindestens 10 Kurse belegt werden. Bei der Kursabteilung werden Kurse, die nicht abgelehnt wurden, als belegt gezählt.

Klausurverpflichtungen

Informationen

Wird Geschichte nicht in EF.1 belegt, so muss Geschichte in der Qualifikationsphase als Zusatzkurs gewählt werden.
 Wird Sozialwissenschaften nicht in EF.1 belegt, so muss Sozialwissenschaften in der Qualifikationsphase als Zusatzkurs gewählt werden.
 Die Gesamtstundenzahl sollte 32 bis 36 Stunden betragen, um eine gleichmäßige Stundenbelastung in der Oberstufe zu gewährleisten.

Nur belegte Fächer zeigen

Kurse: Mo Di Mi Do Fr Sa So | Hochschreiben: von EF.1 bis EF.2, von EF.2 bis Q1.1, von Q1.1 bis Q1.2, von Q1.2 bis Q2.1, von Q2.1 bis Q2.2

Wochenenda: Mo Di Mi Do Fr Sa So | Konflikte: von EF.1 bis EF.2, von EF.2 bis Q1.1, von Q1.1 bis Q1.2, von Q1.2 bis Q2.1, von Q2.1 bis Q2.2

Deutsch muss in EF.1 schriftlich belegt werden

www.gymnasium-borghorst.de



Information zur Gymnasialen Oberstufe

1. Verfahren der Beratung
2. Organisation der LK- und GK-Wahlen
 - Möglichkeiten für LKs am Gymnasium Borghorst
 - Einrichtung der LKs
3. Informationen zur Laufbahn
4. Termine



Mögliche Fächer für die LK-Wahl am Gymnasium Borghorst

Aufgabenfelder

Aufgabenfeld 1

sprachlich-literarisch-
künstlerisch

Aufgabenfeld 2

gesellschaftswissenschaftlich

Aufgabenfeld 3

mathematisch-
naturwissenschaftlich-
technisches

Fächer

Deutsch;
Englisch; Französisch

Geschichte; Sozialwissenschaften;
Geographie; Erziehungswissenschaft

Mathematik;
Physik; Chemie; Biologie



Wahlbedingung für die möglichen LK- Fächer

1. LK-Fach

**Deutsch;
Englisch; Französisch**

**Mathematik;
Physik; Chemie; Biologie**

2. LK-Fach

Ein weiteres der möglichen Fächer

z.B. seien folgende LK- Fächer gewählt worden:

LK D

LK E-1; LK E-2

LK F

LKM-1 LKM-2

LK PH

LK CH

LK BI

LK PA

LK EK

LK GE (LK SW)

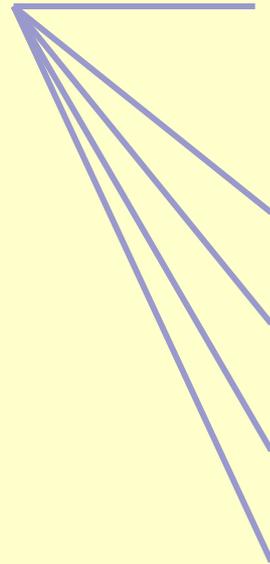
Die Kombinationsmöglichkeiten der LK- Fächer

LK-Block A

- LK E-1
- LK F
- LK EK
- LK GE
- LK PA
- LK M-1

LK-Block B

- LK D
- LK E-2
- LK M-2
- LK BI
- LK CH
- LK PH

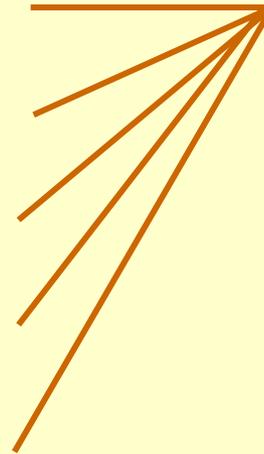




Die Kombinationsmöglichkeiten der LK- Fächer

LK-Block A

- LK E-1
- LK F
- LK EK
- LK GE
- LK PA
- LK M-1



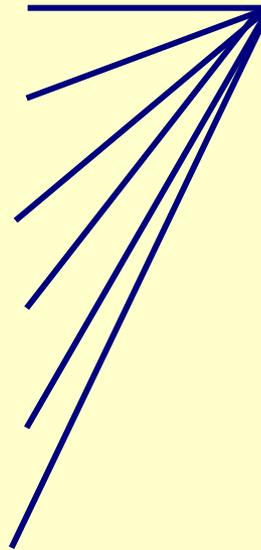
LK-Block B

- LK D
- LK E-2
- LK M-2
- LK BI
- LK CH
- LK PH

Die Kombinationsmöglichkeiten der LK- Fächer

LK-Block A

- LK E-1
- LK F
- LK EK
- LK GE
- LK PA
- LK M-1



LK-Block B

- LK D
- LK E-2
- LK M-2
- LK BI
- LK CH
- LK PH



Verfahren zur Festlegung der Leistungskurse am Gymnasium Borghorst

- Wahl der LKs und GKs (Abgabe der Wahlbögen am 25.04.2016)
- Der Schulleiter entscheidet, welche LKs eingerichtet werden können
- **Möglicherweise 1. Entscheidung für ein neues LK-fach**
- Organisation der LKs in zwei Blöcken (Schienen)
- **Möglicherweise 2. Entscheidung für ein neues LK-fach**
- Einrichtung der GKs

In jedem Fall werden die betroffenen Schülerinnen und Schüler noch einmal ausführlich beraten!



Information zur Gymnasialen Oberstufe

1. Verfahren der Beratung
2. Organisation der LK- und GK-Wahlen
3. Informationen zur Laufbahn
 - Fächer und Belegungsverpflichtung, gesetzliche Bindungen
 - Projektkurse
 - Abiturzulassung, Abiturfächer, Abiturprüfung
 - Leistungsbewertung Versetzungen, Wiederholung, Abschlüsse
4. Termine



Wahl der Leistungskurse und Grundkurse für die Qualifikationsphase Q1 - Q2 (11 / 12) (Ø 34 Wst.)

Nur aus den Kursen der Jgst. EF kann gewählt werden



2 LK
Leistungskurse

7 - 8 GK
(Pflicht- und
weitere Kurse)

Ein LK muss sein:

Deutsch/Fremdsprache

Mathematik/Naturwissenschaft

GK-Wahl gemäß der
Pflichtbedingungen

das sind 8
anrechenbare LK
in 4 Halbjahren

+

das sind 30-32
anrechenbare GK
in 4 Halbjahren

Qualifikationsphase

8 LK + 30-32 GK



Pflichtfächer u. Mindestbelegungsdauer EF.1 - Q2.2

	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Deutsch						
Fremdsprache 1 (bzw. 2)						
Musik/Kunst					Literatur/etc	
Gesellschaftswissenschaft						
			Je 2GK GE/SW			
Mathematik						
Naturwissenschaft 1 (bzw. 2 oder Informatik)						
Religionslehre						
Sport						



Pflichtbereich Q1.1 - Q2.2 (11.1 - 12.2) Fremdsprachen / Naturwissenschaften

1.

**Eine fortgeführte FS aus der
Jgst. EF**

Das kann die fortgeführte FS aus der SEK I sein oder eine in der Jgst. EF neu einsetzende FS, die dann 4-stg. unterrichtet wird.

**1 fortgeführte Naturwissenschaft und
1 weitere fortgeführte Naturwiss. oder
Informatik**

2.

**Zwei fortgeführte FSn aus der
Jgst. EF**

1 fortgeführte Naturwissenschaft

**Russisch kann als fortgeführte
FS gewählt werden, darf aber
nicht laufbahnsichernd sein.**



Mindestbelegungen in der Q1.1 bis Q2.2 im gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld A2

	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
1. Geschichte (od. Sozialwissenschaften)						
SW (oder GE)						
2. Sozialwissenschaften (od. Geschichte)						
GZ(od.SZ)						
3. Erdkunde od. Erziehungswissenschaft od. (Philosophie)						
GE (oder SW)						
4. Erdkunde od. Erziehungswissenschaft						
GE (oder SW)						
GZ := GE-Zusatz						
SZ := SW-Zusatz						



Projektkurse

Angebot in der Qualifikationsphase (Q1) nach Möglichkeiten der Schule

- halbjahresübergreifender Kurs zur Förderung besonders begabter Schüler
- projekt- und teamorientiertes Arbeiten
- Anrechnung wie GK (2-fache Wertung) oder als besondere Lernleistung

angebotene Projektkurse:

mögliche Referenzfächer:

**A2 Bereich: Gesellschaftswissenschaften
und
Bereich: Religionslehre/Ethik**

**Erziehungswissenschaft

Religionslehre**

**A3 Mathematisch-naturwissenschaftlicher
Bereich**

**Mathematik
Physik**

Projektkurse

Leistungsnachweise:

**Kursabschlussnote
Jahresnote - 50/50 aus:**

„SoMi-Note“
(Endergebnis der Leistungen
des 1. und 2. Halbjahres)

**Prozessergebnisse:
Unterrichtsbeiträge
Organisations- und
Planungsleistungen
Portfolio**

Dokumentation:

**Kursarbeit plus
begleitende Präsentation
und/oder Produkt**



Projektkurs (Religion)

Religiöse Elemente in Tolkiens
Herr der Ringe

- Unsterblichkeit
- Das Gute und das Böse
- Erlöserfiguren



Projektkurs (Mathematik/Physik)

Selbstorganisation und
Strukturbildung in
Mathematik und Physik

- Rippelbildung
- Entstehung von Dünen
- Diffusion
- Schneekristalle
- Fraktale
- Game of Life
- Paranus-Effekt



Wahl der 4 Abiturfächer

1. Fach	1. LK	3. Fach	GK
2. Fach	2. LK	4. Fach (Mündliche Prüfung)	GK

Die 4 Abiturfächer müssen die 3 Aufgabenfelder abdecken

A 1

A 2

A 3

A 1 kann nur durch Deutsch oder eine Fs abgedeckt werden

Religion kann das 2. Aufgabenfeld abdecken die Belegungspflicht im 2. Aufgabenfeld bleibt

Zwei der 4 Abiturfächer müssen sein:

D

M

Fs

Das weitere Abiturfach kann ein beliebiges Fach außer Sport sein.



Festlegung der vier Abiturfächer

Zwei der Fächer **D**, **M** und **FS** müssen unter den Abiturfächern sein

Aufgabenfeld	Fächer	vier Abiturfächer und ggf. besondere Lernleistung		
		I	II	III
A1	Deutsch Fremdsprache	D FS	D	FS
A2	Gesellschafts- wissenschaften	GW	GW	GW
A3	Mathematik Naturwissenschaften	(M) NW	M	M
Beliebiges Aufgabenfeld	ein weiteres Fach	-----	FS od. GW od. NW od. MU/KU/RE	FS od. GW od. NW od. MU/KU/RE
A1/A2/A3	Projektkurs	ggf. besondere Lernleistung als fünftes Abiturfach		



Religion, Musik oder Kunst als 3. oder 4. Abiturfach

	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Musik/Kunst						
Religionslehre						

Voraussetzungen:

- ab Q1.1 schriftlich
- die Gesamtwochenstundenzahl von 102 darf nicht wesentlich überschritten werden
- ab Q2.1 müssen sich genügend Schüler und Schülerinnen zum Abitur melden
- ein mögliches Ersatzfach muss gewählt sein
- MU/KU erfordert Mathematik im Abitur

Städt. Gymnasium Borghorst in Steinfurt



Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe (Abitur_2015_Beratungen_2012.tup)

Filter: Alle Schüler, Prüfung durchführen für Gesamtlaufbahn (wenn mögl.)

Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtlaufbahn

Fach	Kürzel	Fremdspr. Spr.- Folge	ab Jg.	Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur- fach
				EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,U)	Q1.2 (M,S,U)	Q2.1 (M,S,U)	Q2.2 (M,S,U)	
Deutsch	D			S	S	S	S	S	S	3
Englisch ab Kl. 5	ES	1	S	S	S	LK	LK	LK	LK	1
Französisch	FS	2	d	S	S	S	S	S	M	
Französisch ab Kl. 8	FB									
Lateinisch	LS									
Russisch ab Kl. 8	RS									
Spanisch, Beginn E10	SE			S	S	S	S	S	S	
Kunsterziehung	KU			S	M					
Musik	MU									
Literatur	LI							M	M	
Musik (Chor)	CO									
Musik (Orchester)	OG									
Musik (Schulband)	SG									
Erdkunde	EK									
Geschichte	GE			M	M	M	M			
Eraziehungswissenschaft	PA			S	S	LK	LK	LK	LK	2
Sozialwissenschaften	SW							ZK	ZK	
Philosophie	PL									
Religionslehre (ev.)	ER			M	M	M	M			
Religionslehre (kath.)	KR									
Mathematik	M			S	S	S	S	S	M	
Biologie	BI			S	S	S	S	S	M	4
Chemie	CH									
Physik	PH									
Informatik	IF									
Sport	SP			M	M	M	M	M	M	
Vertiefungsfach D	VD									
Vertiefungsfach E	VE									
Vertiefungsfach M	VM									
Projektkurs Religion	PJR									
Projektkurs NW	PJN									
Projektkurs Kunst	PJK									

Klausurverpflichtungen

Informationen

Hinweis: Da weniger als zwei naturwissenschaftliche Fächer durchgehend belegt wurden, liegt ausschließlich ein Sprachens...

Kurse: 11 11 10 10 10 10 40
 Wochenst: 34 34 35 35 35 35 104

Beispiellaufbahn A :
sprachlicher Schwerpunkt

Städt. Gymnasium Borghorst in Steinfurt



Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe (Abitur_2015_Beratungen_2012.tup)

Filter: Alle Schüler, Prüfung durchführen für Gesamtaufbahn (wenn mögl.)

Fach	Kürzel	Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach
		Spr.-Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,U)	Q1.2 (M,S,U)	Q2.1 (M,S,U)	Q2.2 (M,S,U)	
Deutsch	D			S	S	S	S	S	M	4
Englisch ab Kl. 5	ES	1	5	S	S	S	S	S	M	
Französisch	F6									
Französisch ab Kl. 8	FB									
Lateinisch	L6	2	6							
Russisch ab Kl. 8	RB									
Spanisch, Beginn E10	SE									
Kunsterziehung	KU									
Musik	MU			M	M					
Literatur	LI									
Musik (Chor)	CO									
Musik (Orchester)	OG							M	M	
Musik (Schulband)	SG									
Erdkunde	EK									
Geschichte	GE			M	M	M	M	M	M	
Eraziehungswissenschaft	PA									
Sozialwissenschaften	SW			S	S	S	S	S	S	3
Philosophie	PL									
Religionslehre (ev.)	ER									
Religionslehre (kath.)	KR			M	M	M	M			
Mathematik	M			S	S	LK	LK	LK	LK	1
Biologie	BI			M	M	M	M	M	M	
Chemie	CH									
Physik	PH			S	S	LK	LK	LK	LK	2
Informatik	IF			M	M	M	M	M	M	
Sport	SP			M	M	M	M	M	M	
Vertiefungsfach D	VD									
Vertiefungsfach E	VE			M	M					
Vertiefungsfach M	VM									
Projektkurs NW	PJKM									
Projektkurs Kunst	PJKK									
Projektkurs Religion	PJKR									

Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtaufbahn

Klausurverpflichtungen

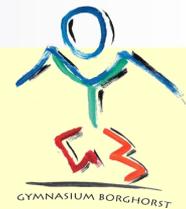
Informationen

Um das Latinum zu erlangen muss Latein in EF. 1 und EF. 2 belegt werden.
Hinweis: Da weniger als zwei Fremdsprachen durchgehend belegt wurden, liegt ausschließlich ein naturwissenschaftlicher S

Kurse: 11 11 10 10 10 10 40
Wochenstd.: 35 35 34 34 34 34 103

Beispiellaufbahn B :
naturwissenschaftlicher
Schwerpunkt
mit Vertiefungskurs

Städt. Gymnasium Borghorst in Steinfurt



Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe (Abitur_2015_Beratungen_2012.lup)

Filter: Alle Schüler, Prüfung durchführen für Gesamtlaufbahn (wenn mögl.)

Fach	Kürzel	Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abitur-fach
		Spr.-Folge	ab Jg.	EF-1 (M,S)	EF-2 (M,S)	Q1-1 (M,S,U)	Q1-2 (M,S,U)	Q2-1 (M,S,U)	Q2-2 (M,S,U)	
Deutsch	D			S	S	S	S	S	S	3
Englisch ab Kl. 5	ES	1	5	S	S	LK	LK	LK	LK	1
Französisch	F6	3	6							
Französisch ab Kl. 8	FB									
Lateinisch	L6	2	6	S	S					
Russisch ab Kl. 8	RB									
Spanisch, Beginn E10	SE									
Kunsterziehung	KU			M	M					
Musik	MU									
Literatur	LI							M	M	
Musik (Chor)	CO									
Musik (Orchester)	OG									
Musik (Schulband)	SG									
Erdkunde	EK									
Geschichte	GE			M	S	M	M			
Eraziehungswissenschaft	PA									
Sozialwissenschaften	SW			S	M	S	S	S	M	4
Philosophie	PL			M	M	M	M	M	M	
Religionslehre (ev.)	ER									
Religionslehre (kath.)	KR									
Mathematik	M			S	S	S	S	S	M	
Biologie	BI			S	S	LK	LK	LK	LK	2
Chemie	CH									
Physik	PH			M	M	M	M	M	M	
Informatik	IF			M	M	M	M	M	M	
Sport	SP			M	M	M	M	M	M	
Vertiefungsfach D	VD									
Vertiefungsfach E	VE									
Vertiefungsfach M	VM									
Projektkurs Religion	PJKR									
Projektkurs NW	PJKM									
Projektkurs Kunst	PJKK									

Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtlaufbahn
Klausurverpflichtungen
Informationen
Hinweis: Da weniger als zwei Fremdsprachen durchgehend belegt wurden, legt ausschließlich ein naturwissenschaftlicher S...

Kurse: 12 12 10 10 10 10 40
Wochenst: 36 36 34 34 34 34 104

Beispiellaufbahn C :
naturwissenschaftlicher
Schwerpunkt
mit Philosophie



Laufbahnberatungs- und Planungstool Oberstufe (Abitur_2015_Beratungen_2012.lup)

Daten Datenbearbeitung Import Export Auswertung Beschreibung Beratungsbögen drucken Hilfe

Sortierfeld: Muttersprachenprüfung Ende Sek. 1

Drucken Rückaufdatum

Ungesdsum auto Bilingualer Zweig? Nein

Prüfungsordnung APO-GOG(B)10/VB

Filter: Alle Schüler

Letzte Änderung: 05.03.2013 16:44:44

Prüfung durchführen für: Gesamtlaufbahn (wenn mögl.)

Fach	Kürzel	Fremdspr.		Einführungsphase		Qualifikationsphase				Abiturfach
		Spr.-Folge	ab Jg.	EF.1 (M,S)	EF.2 (M,S)	Q1.1 (M,S,U)	Q1.2 (M,S,U)	Q2.1 (M,S,U)	Q2.2 (M,S,U)	
Deutsch	D			S	S	S	S	S	M	4
Englisch ab Kl. 5	ES	1	S	S	S	S	S	S	S	3
Französisch	F6	2	d	S	S	S	S	S	M	
Französisch ab Kl. 8	FB									
Lateinisch	L6									
Russisch ab Kl. 8	RB									
Spanisch, Beginn E10	SE									
Kunsterziehung	KU			M	M	M	M	M	M	
Musik	MU									
Literatur	LI									
Musik (Chor)	CO									
Musik (Orchester)	OG									
Musik (Schulband)	SG									
Erdkunde	EK			S	M	LK	LK	LK	LK	2
Geschichte	GE			M	M			ZK	ZK	
Eraziehungswissenschaft	PA			S	M	M	M			
Sozialwissenschaften	SW			S	S			ZK	ZK	
Philosophie	PL									
Religionslehre (ev.)	ER									
Religionslehre (kath.)	KR			M	M	M	M			
Mathematik	M			S	S	S	S	S	M	
Biologie	BI			S	S	LK	LK	LK	LK	1
Chemie	CH									
Physik	PH									
Informatik	IF									
Sport	SP			M	M	M	M	M	M	
Vertiefungsfach D	VD									
Vertiefungsfach E	VE									
Vertiefungsfach M	VM									
Projektkurs Religion	PJR									
Projektkurs NW	PJM									
Projektkurs Kunst	PJK									

Ergebnisse der Prüfung für die Gesamtlaufbahn

Belegungsverpflichtungen

Klausurverpflichtungen

Informationen

Hinweis: Da weniger als zwei naturwissenschaftliche Fächer durchgehend belegt wurden, liegt ausschließlich ein Sprachens...

Kurse: 12 12 10 10 10 10 40

Wochenstd.: 36 36 34 34 34 34 104

Hochschreiben: von EF.1 bis Q2.2 von EF.2 bis Q2.2 von... bis...

Konflikte: Entfessern

Löschen: von EF.1 bis Q2.2 von Q1.1 bis Q2.2

Beispiellaufbahn D :
 LKs: Naturwissenschaft und
 Gesellschaftswissenschaft,
 d.h. 3. u. 4. Abiturfach müssen
 D, E oder M sein



Stundenplan der Q1 (Beispiel mit 34 WS)

	MO	DI	MI	DO	FR
1	M (LK)	D	Ek	E	M (LK)
2	M (LK)	D	Ek	E	M (LK)
3	Ku	Sw (LK)	Sw (LK)	Bi	Re
4	Ku	Sw (LK)	Sw (LK)	Bi	Re
5	-	Re	M (LK)	Ch	Ch
6	-	E	Pa	Ku	Ch
(7)				-	-
8	Sw (LK)	Ek	-	-	-
9	Bi	Sp	-	-	-
10	Sp	-	-	-	-
11	Sp	-	-	-	-



Grundsätze der Leistungsbewertung in der Qualifikationsphase

Schriftliche Leistungen

Sonstige Mitarbeit





Fächer, in denen Klausuren geschrieben werden müssen

	EF.1	EF.2	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	A B I T U R P R Ü F U N G
1. Abiturbindung :			1. LK	je Kurs 2		1	
			2. LK	je Kurs 2		1	
			3. Abiturfach	je 2		1	
			4. Abiturfach	je 2			
2. Fächerbindung :							
Deutsch	2	2	2	2	2		
fortgeführte FS / n	2	2	2	2	2		
neueinsetzende FS	2	2	2	2	2	1	
Gesellschaftswissenschaft	1-2	1-2					
Mathematik	2	2	2	2	2		
Naturwissenschaft	1-2	1-2	bei 1 FS je 2				



Versetzung in die Qualifikationsphase Q1 (11)

- Grundlage der Versetzungsentscheidung sind: die 9 Pflichtkurse und 1 Kurs des Wahlbereiches
- Bei 11 bis 12 Kursen gibt es Auswahlmöglichkeiten unter Berücksichtigung der Pflichtbedingung.
- Bei einer Versetzungsgefährdung gibt es eine Benachrichtigung für nicht Volljährige

Mit dieser Versetzung wird der mittlere Schulabschluss vergeben

Minderleistungen	D	M	fortgeführte Fremdsprache	übrige Fächer	versetzt	Nachprüfung
Keine	4	4	4	mind. 4	ja	
1 x 5	4	4	4	1 x 5 (sonst mind. 4)	ja	
	5	4	3 (1 Ausgleich)	mind. 4	ja	
	4	5	4	mind. 4	nein	ja (in M)
2 x 5	4	4	4	2 x 5 (sonst mind. 4)	nein	ja in 1 ü. Fach
	5	4	3 (1 Ausgleich)	1 x 5 (sonst mind. 4)	nein	ja (in D od. ü.F.)
	5	4	mind. 4	1 x 5 (sonst mind. 4)	nein	ja (in D)
	5	5	3 (1 Ausgleich)	mind. 4	nein	ja (in D od. M)
1 x 6					nein	nein



Leistungsnachweise in der Qualifikationsphase

Klausuren	Facharbeit	SoMi	Sprachprüfung	Bes. Lernleist.
Nach den Pflichtbedingungen in den Jgsst. Q1 – Q2. (siehe besondere Information)	Eine umfangreiche schriftliche Hausarbeit in der Jahrgangsstufe Q1, die eine Klausur in der Q1.2 ersetzt.	Fortlaufend im und zum Unterricht erbrachte Leistungen sind ebenso bedeutsam wie die Klausuren.	Eine mündliche Prüfung in den modernen Fremdsprachen ersetzt 2. Klausur in der Q1.1.	Ein umfassender Beitrag, z.B. im Rahmen eines von den Ländern geförderten Wettbewerbs. (siehe Abiturprüfung)

Noten	sehr gut			gut			befr.			ausr.		schwach ausr.	mangelh.			ungenüg.
	+		-	+		-	+		-	+			+		-	
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0

Ein Kurs mit 0 Punkten zählt als ein nicht belegter Kurs



Berechnung der Gesamtqualifikation

Block I			
Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
Einbringung von 35 – 40 anrechenbaren Kursen (LK und GK) der 4 Halbjahre der Qualifikationsphase nach Pflichtbedingungen gem. § 28 APO-GOST			

+

Block II
Abiturprüfung Vier Abi-fächer (je fünffache Wertung)
Abiturprüfung Vier Abi-fächer und besond. Lernleistung (je vierfache Wertung)



Berechnungsbeispiel für die Zulassung zur Abiturprüfung

8 LK und 27 - 32 GK

Einbringung von 35 - 40 Kursen (LK plus GK)

Berechnung der Leistungen aus Block I

$$\frac{(\text{Punkte der 8 LK}) \times 2 + (\text{Punkte der 27 - 32 GK})}{(2 \times 8 \text{ LK}) + (27 - 32 \text{ GK})} \times 40 = \text{Zulassungspunktzahl Block I}$$

Z. B. wenn jeder Kurs 5 Punkte hat, dann werden mindestens 200 Pkte. erreicht

$$\frac{(5 \text{ Punkte} \times 8 \text{ LK}) \times 2 + (5 \text{ Punkte} \times 27 \text{ GK})}{(2 \times 8 \text{ LK}) + (27 \text{ GK})} \times 40 = \text{Zulassungspunktzahl Block I}$$

$$\frac{80 + 135}{16 + 27} \times 40 = \frac{215}{43} \times 40 = 200$$



Zulassung zur Abiturprüfung

Leistungen aus Block I			
Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2
8 LK in zweifacher Wertung			
27 bis 32 GK (nach Pflichtbelegung) können in einfacher Wertung eingebracht werden. Darunter müssen je 4 Kurse des 3. und 4. Abiturfachs sein.			
Kein anzurechnender Kurs mit 0 Punkten			

Einbringung von 35 - 40 Kursen (LK plus GK) zur Berechnung der Zulassung (mindestens 200 Pkte.)

Höchstens 7 - 8 Kurse dürfen defizitär sein, davon max. 3 LK-Def.



Abiturprüfung

	Leistungen Block II	Bedingungen
	Prüfungsergebnis	
1. Fach LK s	fünffach	mind. zwei Fächer mit mind. 25 Punkten
2. Fach LK s	fünffach	mind. ein LK mit mind. 25 Punkten
3. Fach GK s	fünffach	Gesamt: mind. 100 Pkte
4. Fach GK m	fünffach	
Bei besonderer Lernleistung: alle Prüfungsergebnisse je vierfach, die besondere Lernleistung vierfach.		s: schriftlich m: mündlich

Möglichkeit der mdl. Nachprüfung in 1. bis 3. Fach!



Mündliche Prüfungen im 1. bis 3. Abiturfach

1. Notwendige Abweichungsprüfung bei einer Abweichung von 4 oder mehr Punkten von der Durchschnittspunktzahl

z.B.	Q1.1	Q1.2	Q2.1	Q2.2	Durchschnitts- punkte	Abiturklausur- punkte	Abweichung	Prüf.
Punkte	5	6	7	6	6	10	$10 - 6 = 4$	ja
Punkte	11	13	12	13	12,25	8	$8 - 12,25 = - 4,25$	ja
Punkte	9	10	11	9	9,75	13	$13 - 9,75 = 3,25$	nein

2. Die Abiturprüfung ist noch nicht bestanden, da die Bestehensbedingungen (100 Pkte.) nach der mündlichen Prüfung u.U. nicht erreicht sein könnten.
3. Meldung zu einer freiwilligen mündlichen Prüfung, um die Gesamtnote zu verbessern.

Berechnung:

Abiturklausurpunkte zweifach	mündliche Prüfungspunkte einfach	Ergebnis im Abitur fünffach
10	12	$5x[(10x2 + 12) : 3] = 53$
8	5	$5x[(8x2 + 5) : 3] = 35$

Bestimmung der Abiturdurchschnittsnote

Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote	Punkte	Durchschnittsnote
300	4,0						
301-318	3,9	445-462	3,1	589-606	2,3	733-750	1,5
319-336	3,8	463-480	3,0	607-624	2,2	751-768	1,4
337-354	3,7	481-498	2,9	625-642	2,1	769-786	1,3
355-372	3,6	499-516	2,8	643-660	2,0	787-804	1,2
373-390	3,5	517-534	2,7	661-678	1,9	805-822	1,1
391-408	3,4	535-552	2,6	679-696	1,8	823-900	1,0
409-426	3,3	553-570	2,5	697-714	1,7		
427-444	3,2	571-588	2,4	715-732	1,6		

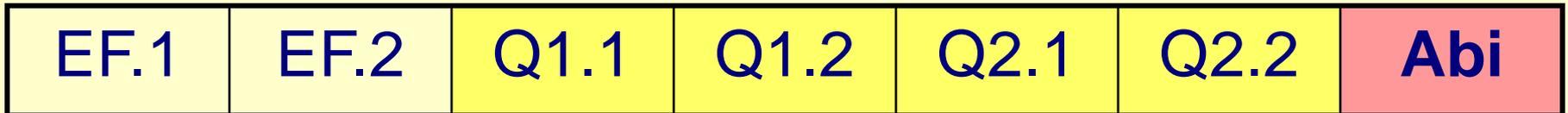


Rücktritt und Wiederholung

Nur wenn die Zulassung zur Abiturprüfung gefährdet ist, kann auf Antrag wiederholt werden. Die Jahrgangsstufenkonferenz entscheidet.

Rücktritt auf Antrag;
Konferenz entscheidet;
Verlust der Versetzung;

Wiederholung bei Nichtzulassung oder
bei Nichtbestehen der Abiturprüfung



Notwendige oder freiwillige Wiederholung;
die Jahrgangsstufenkonferenz entscheidet

Die Höchstverweildauer von 4 Jahren darf nicht überschritten werden.
- Sonderregelung bei Nichtbestehen der Abiturprüfung -



Schulabschlüsse

**Fachhochschulreife
(Schulischer Teil)
Am Ende von Q1.2**

**Die Grundlage sind Leistungen
in 2 LK und
11 GK des Pflichtbereiches**

**und eine abgeschlossene
Berufsausbildung oder ein
einjähriges gelenktes Praktikum**

**Allgemeine
Hochschulreife
Abitur**

Achtung: Bei FHR muss Schulpflicht erfüllt sein!



Information zur Gymnasialen Oberstufe

1. Verfahren der Beratung
2. Organisation der LK- und GK-Wahlen
3. Informationen zur Laufbahn
4. Termine
 - Abgabe der Wahlbögen am 25.04.2016
 - evtl. weitere Beratungen
 - Zentrale Klausuren (03.06. in Deutsch; 10.06. in Mathe)
 - Mündliche Prüfung in Spanisch (22. u. 23.06.)
 - Studien- und Berufsorientierungstage in Q1.1 (11.1)
 - Studienfahrt; Beginn Q2.1 (12.1); ca. € 400,-



Information zur Gymnasialen Oberstufe

1. Verfahren der Beratung
2. Organisation der LK- und GK-Wahlen
3. Informationen zur Laufbahn
4. Termine

Präsentation ist auf der Homepage

www.gymnasium-borghorst.de

unter

schulgemeinde/schuelerinnen-schueler/sii/

zu finden



Autor:

Diese PowerPoint-Präsentation wurde von Dr. André Wenning erstellt.

Letzte Überarbeitung: Februar 2016

ENDE